

Ehemaliges Kulturamt in Neustadt an der Weinstraße

Schlagwörter: [Verwaltungsgebäude](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

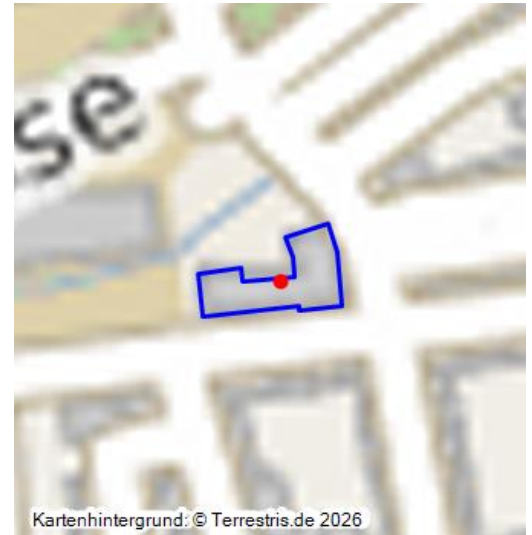
Gemeinde(n): Neustadt an der Weinstraße

Kreis(e): Neustadt an der Weinstraße

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Hauptfassade Konrad-Adenauer-Straße
Fotograf/Urheber: Dr. Johannes Weingart



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Aufgaben der Flurbereinigung in Bayern, zu dem die Pfalz ja bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs (1939-1945) gehörte, nahm bis zum Jahr 1923 das Landesamt für Flurbereinigung in München wahr. Dann wurde diese zentrale Behörde durch fünf Flurbereinigungsämter ersetzt, eines davon im damaligen Neustadt an der Haardt.

Das Neustadter Flurbereinigungsamt erhielt im Jahr 1952 die Bezeichnung „Kulturamt“. Die Behörde umfasste zwei Dienstbezirke. Das Kulturamt Neustadt I war zuständig für die Vorder- und Südpfalz, das Kulturamt Neustadt II für die West- und Nordpfalz. Im Jahr 1956 wurde der Amtssitz des Kulturamts Neustadt II nach Kaiserslautern verlagert.

Der Dienstbezirk des Kulturamts Neustadt erstreckte sich nach dieser Teilung auf das Gebiet der heutigen Landkreise Südliche Weinstraße, Germersheim, Rhein-Pfalz-Kreis und Bad Dürkheim sowie der kreisfreien Städte Ludwigshafen am Rhein, Neustadt an der Weinstraße, Speyer, Frankenthal (Pfalz) und Landau in der Pfalz.

Durch die Agrarverwaltungsreform in Rheinland-Pfalz im September 2003 wurde das Kulturamt Neustadt als Abteilung Landesentwicklung, Ländliche Bodenordnung in das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz überführt.

Der Verwaltungsbau aus bayerischer Zeit in der Konrad-Adenauer-Straße 35 (Abb. 1) wurde im Jahr 1915 nach Plänen Willy Schönwettters als „K. Flurbereinigung“ erbaut. Der Ostflügel des dreiflügeligen Eckgebäudes ist im Bereich der Wiesenstraße dem Straßenverlauf angepasst leicht geschwungen (Abb. 6). Der Putzbau umfasst drei Geschosse mit Sandsteingliederung. Keller und Erdgeschoss sind mit Bossenquaderung versehen. Das steile Walmdach ist mit Biberschwanzziegeln gedeckt; die Gaupen wurden teilweise 1935 und 1996 ausgebaut.

Der Seitenrisalit der Hauptfassade enthält das Säulenportal, zu dem eine zweiläufige Steintreppe hinaufführt (Abb. 2). Über dem Säulenportal ein Scheinbalkon mit Balustrade und Zieraufsätzen (Abb. 3). Den Abschluss bildet ein Sprenggiebel mit Kartusche und bayerischem Wappen (Abb. 4).

In den Obergeschossen sind schlichte Sandsteinerker mit flachem Dreiecks- oder Segmentgiebel eingebaut, an der Konrad-Adenauer-Straße mit Kartuschenrelief (Abb. 5).

Die rückwärtigen Stirnseiten tragen Obergeschossbalkone mit rundbogigen Öffnungen und westlichem Balkonportikus (Abb. 7).

Kulturdenkmal

Zum ehemaligen Kulturamt findet sich ein Eintrag im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler in Neustadt an der Weinstraße (Stand Juni 2022):

„Konrad-Adenauer-Straße 35

Kulturamt, ehem. "K. Flurbereinigung"; dreiflügeliger Eckbau mit Walmdach, Heimatstileinfluss, 1915, Arch. W. Schöwetter“

(Dr. Johannes Weingart, Neustadt an der Weinstraße, 2023)

Internet

[Seite des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum](#) (abgerufen am 31.07.2023)

Literatur

Kulturamt Neustadt an der Weinstraße (Hrsg.) (1998): Service für den ländlichen Raum. 75 Jahre Kulturamt Neustadt an der Weinstraße. Neustadt an der Weinstraße.

Ehemaliges Kulturamt in Neustadt an der Weinstraße

Schlagwörter: [Verwaltungsgebäude](#)

Straße / Hausnummer: konrad-Adenauer-Straße 35

Ort: 67433 Neustadt an der Weinstraße

Fachsicht(en): Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Vor Ort Dokumentation

Historischer Zeitraum: Beginn 1915

Koordinate WGS84: 49° 21 14,34 N: 8° 08 45,37 O / 49,35398°N: 8,14594°O

Koordinate UTM: 32.437.975,78 m: 5.467.158,25 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.438.026,40 m: 5.468.906,10 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Dr. Johannes Weingart, „Ehemaliges Kulturamt in Neustadt an der Weinstraße“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345610> (Abgerufen: 8. März 2026)

Copyright © LVR

